

# NEWSLETTER

## Dezember 2022



### UNSERE THEMEN

Sportfest der Kulturen  
mit der Aidshilfe Wuppertal  
und dem Sportbund  
Remscheid

Jazzbrunch für  
Seniorinnen und Senioren

Interkulturelle  
Kaffeepause

Tag der offenen Tür mit  
der EUTB und dem Förderkreis  
der Selbsthilfe

Informationsveranstaltung  
zum Thema Pflegebedürftigkeit

Ratgeber Pflege

Ausblick 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der ruhigen Sommermonate hat sich projektintern einiges getan. Wir durften zu Gast bei vielen wunderbaren Events sein, aber auch eigene Veranstaltungen organisieren. Mit jedem Schritt den wir gehen eröffnet sich die Bedeutung unserer Arbeit immer ein Stück mehr. Kultursensible Altenhilfe erstreckt sich über wesentlich mehr Dimensionen als nur die Nationalität der Menschen. Tagtäglich arbeiten wir an unserer Haltung und möchten jeden, der uns während unserer Arbeit begegnet an den Erkenntnissen teilhaben lassen. Das stetige Reflektieren der eigenen Haltung, bringt uns einem diversitätssensiblen Handeln in allen Lebenslagen ein Stück näher.

Viel Freude beim Lesen.

*Ihre Cigdem Öztan & Daniela Balducchi*

## Sportfest der Kulturen



(I. Cigdem Öztan „Guter Lebensabend NRW“,  
r. Daniela Krein „Altengerechte Quartiersentwicklung“)

Der Informationsstand des „Guten Lebensabend NRW“ wurde mit großem Interesse besucht. Neben dem Ratgeber Pflege konnten Flyer der Remscheider Beratungsstellen sowie Informationen über die Angebote der Caritas Remscheid verteilt werden. Es zeichnete sich ab, dass nicht nur Seniorinnen und Senioren die Thematik beschäftigt. Viele Familien und einzelne Angehörige suchten den Austausch und freuten sich über die bereitgestellten Informationen.

Das vom Sportbund Remscheid und der Aidshilfe Wuppertal in Remscheid organisierte Sportfest der Kulturen fand an einem sonnigen Sonntagnachmittag statt und lud junge Menschen, Erwachsene und Familien ein, aktiv zu werden.

„Es soll ein aktiver Tag, gefüllt mit vielfältigen Aktionen und Angeboten entstehen, der die Inklusion durch Sport in den Vordergrund stellt.“

Der Wunsch der Organisatoren wurde erfolgreich erfüllt. Neben besonderen Sport-Workshops, gab es kulinarische Leckereien, antreibende Musik und Informationen zu Sportvereinen, Migrantenselbstorganisationen, zum Integrationsrat und dem kommunalen Integrationszentrum sowie zu der Altengerechten Quartiersentwicklung und zum Projekt „Guter Lebensabend NRW“.



**„Es soll ein aktiver Tag, gefüllt mit vielfältigen Aktionen und Angeboten entstehen, der die Inklusion durch Sport in den Vordergrund stellt.“**



(Gesang- und Saxofon Duo mit  
Dirk Trümmelmeyer)

## Jazzbrunch am Hasenberg

Im Rahmen der Woche der älteren Generation wurde es „jazzig“ am Hasenberg. Vor den Türen der Tagespflege des Caritasverbandes Remscheid e.V. und dem BBZ am Hasenberg in Lennep, luden das Quartierprojekt „miteinander und nicht allein“ des Caritasverbandes Remscheid e.V. und das Kooperationsprojekt „Guter Lebensabend NRW“, am 02.09.2022 zum Jazzbrunch ein. Nach einleitenden Sätzen des Oberbürgermeisters Herrn Burkhard Mast-Weisz und des Caritasvorstandes Herrn Frank Gärtner freuten sich die Gäste über das Gesang- und Saxofon Duo mit Dirk Trümmelmeyer, sowie köstliches Fingerfood des türkischen Kulturvereins e.V. ATIB. Die Vorsitzende des Seniorenbeirats Gundula Michel beschrieb das Konzert als „sehr gelungene Veranstaltung“. Im Vordergrund stand der Grundgedanke der Teilhabe im Alter. Das Hauptanliegen der Veranstaltenden war es, Teilhabe zu fördern, sowie unterschiedliche Kulturen zu verbinden und zu zelebrieren. Die Klänge der Jazzmusik hallten noch lange in den Straßen des Hasenbergs aber auch in den Köpfen der teilnehmenden Seniorinnen und Senioren nach.



(Begrüßung durch Caritasvorstand Frank  
Gärtner)



(Besucher der Lennep-er Tagespflege singen  
beherzt mit)



## INTERKULTURELL. KAFFEE. TEE. PAUSE.

### Interkulturelle Kaffeepause

Die Interkulturelle Woche war eine besondere Woche für den Guten Lebensabend NRW.

Zum Auftakt fand in den Räumlichkeiten des Neuen Lindenhofs am 26.

September 2022 eine Interkulturelle Kaffeepause statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von der „Vielfalt“ des Caritasverbandes Remscheid e.V., der Stadtteil e.V., das Aventura Nachhilfeinstitut und der Gute Lebensabend.

Bei der Begegnung im großen Saal wurde die vielfältige Kultur des Kaffeetrinkens zelebriert. Interkulturelle Besonderheiten und

Rituale unterschiedlicher Tee- und Kaffeepausen wurden präsentiert und landestypische Speisen wurden den Gästen serviert. Das Event wurde von der Livemusik von Ronas Shekhmus und Freunde. begleitet. Auch die kleinen Gäste hatten viel Spaß mit dem Clown Mia und konnten in der Kreativwerkstatt tolle Werke schaffen.

Insgesamt besuchten rund 80 Gäste die bunte Veranstaltung und füllten die Räumlichkeiten mit guter Laune und fröhlichem Gelächter.



(Begrüßung durch Andrea Schara, Caritas RS)



(Ronas Shekhmus und Freunde)

### Tag der offenen Tür mit der EUTB und dem Förderkreis der Selbsthilfe

Weiter ging es in der Interkulturellen Woche am 28. September 2022 mit dem „Tag der offenen Tür“ in den Räumlichkeiten der EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) und dem Förderkreis der Selbsthilfe. Bei einem leckeren Kaffee oder Tee und Plätzchen wurden die Themen „Pflege, Selbsthilfe in Remscheid und die Unterstützung von Angehörigen mit Behinderungen“ aufgegriffen. Eingeladen waren Migrantenselbstorganisationen sowie Remscheiderinnen und Remscheider mit und ohne Einwanderungsgeschichte, die Unterstützung und Beratung zu den Themen wünschten. Trotz des tristen Wetters wurde das Angebot gut angenommen und es entstanden viele spannende Gespräche. Der Bedarf und der Wunsch nach Informationen der Remscheider Bürgerinnen

und Bürger ist sehr hoch. Die Möglichkeit die Menschen auf der Straße anzusprechen und den Institutionen ein Gesicht zu geben, sollte vermehrt genutzt werden, um Angebote niederschwellig erreichbar zu machen. Leider wird der Verein des Förderkreises der Selbsthilfe zum Ende des Jahres aufgelöst. Es wäre wünschenswert gewesen, auch zukünftig die Angebote nutzen zu können. Laut der 1.Vorsitzenden Frau Annemarie Wegerhoff spielen hierbei verschiedene Faktoren eine Rolle. Glücklicherweise konnte der Gute Lebensabend Frau Wegerhoff für Informationsveranstaltungen im kommenden Jahr gewinnen. Dabei wird Sie das Projekt unterstützen, Menschen mit Migrationshintergrund über das Thema Pflege und Selbsthilfe zu informieren.



(re. Daniela Balducci, Caritasverband Remscheid, informiert über die Angebote der EUTB und des Förderkreises der Selbsthilfe)

## Informationsveranstaltung zum Thema Pflegebedürftigkeit

Am 28.10.2022 fand die Kickoff Veranstaltung zum Thema Pflegebedürftigkeit im Gemeinnützigen Deutsch-Türkischen Kultur und Sportzentrum Remscheid e.V. statt. Inhaltlich informierte der Gute Lebensabend über die Möglichkeiten nach Eintritt der eigenen Pflegebedürftigkeit oder einer/s Angehörigen. Hierfür konnte Pflegeberaterin Yasemin Wayland aus der Pflegeberatung Compass in Wuppertal, gewonnen werden. Beherzt referierte Frau Wayland vor rund 15 interessierten Besucherinnen und Besuchern in deren Muttersprache. Dies ermöglichte allen Gästen inhaltlich zu folgen, wodurch eine lebhaft und interaktive Veranstaltung entstand.



### (li. Yasemin Wayland im aktiven Austausch)

Konkret bekamen die Besucherinnen und Besucher erste Antworten auf die Fragen, an wen sie sich im Falle einer Pflegebedürftigkeit wenden müssen und welche Voraussetzungen zur Erlangung eines Pflegegrades zu erfüllen sind.

Weiterhin wurden der Pflegeantrag und die Begutachtung einer bedürftigen Person thematisiert. Dabei gab Frau Wayland hilfreiche Tipps zur Vorbereitung. Im kommenden Jahr sind weitere Veranstaltungen in diesem Format geplant.



(li. Yasemin Wayland, Oguzhan Yildirim, re. Daniela Balducchi)

## Ratgeber Pflege

Unser Ratgeber Pflege ist ab sofort in Arabisch, Türkisch, Italienisch, Polnisch, Persisch und Spanisch erhältlich.

Gerne können Sie kostenlose Exemplare unter folgenden E-Mailadressen bestellen:

[cigdem.oeztan@remscheid.de](mailto:cigdem.oeztan@remscheid.de)

[d.balducchi@caritasverbandremscheid.de](mailto:d.balducchi@caritasverbandremscheid.de)

## Ausblick 2023

Die Netzwerkarbeit wird weiterhin einen hohen Stellenwert einnehmen, um die nachhaltige Projektarbeit gewährleisten zu können. Folgende Maßnahmen sind im Jahr 2023 geplant:

- Seminare für Fachkräfte der Altenpflege
- weiträumige Verteilung der Ratgeber
- Informationsveranstaltungen für Senior\*innen mit Einwanderungsschicht und deren Angehörige
- Informationsstände auf Wochenmärkten und stark frequentierten Orten
- Sportangebot „Gesund Altern“ für die Frauengruppe des ATIB Kulturvereins
- Veranstaltungen um Begegnung und Teilhabe zu fördern
- Lehrveranstaltungen für die Auszubildenden im Bildungszentrum des Sana-Klinikums Remscheid

Neue Bedarfe, die sich während der Projektarbeit ergeben, werden aufgegriffen und der Gute Lebensabend ist stetig bereit, sich flexibel auf neue Situationen einzustellen.